

Wie bestimme ich eine Pflanze?

1

Am einfachsten mithilfe einer App, die KI-gestützte Erkennungsmechanismen hat. Besonders empfehlenswert ist die App von Flora Incognita. Sie enthält keine Werbung, funktioniert auch offline und bietet viele weiterführende Möglichkeiten. Zum Beispiel speichert sie automatisch alle deine Pflanzenaufnahmen. Damit kannst du ein eigenes Archiv anlegen.

2

Kein Handy? Kein Problem. Ein Heft, ein Stift und ein Lineal tun es auch. Und dein Gedächtnis wird besser trainiert, weil du dich mit den Pflanzenmerkmalen länger befassen wirst. Für eine Bestimmung die Pflanze nicht entnehmen, wie man das früher gemacht hat. Bitte lass sie dort, wo sie wächst. Wenn viele Leute diese Pflanzenart an ihrem Standort ausreißen und mitnehmen, wird der Standort zerstört.

Mit ein bisschen Gymnastik kann man sie dort untersuchen, wo sie wächst. Schreibe dir alle wichtigen Merkmale auf, die du sehen kannst. die Größe und Form der Blätter, Blüten, Früchte, den Stängel und die allgemeine Wuchsform der Pflanze. Je mehr Details du notierst, desto genauer wird die Bestimmung sein.

3

Es gibt tatsächlich noch Bücher. Wenn du keine botanischen Kenntnisse hast, kannst du ein Bestimmungsbuch für Pflanzen in deiner Leihbücherei vor Ort ausleihen.

4

Im Internet treffen sich erstaunlich viele Pflanzenliebhaber, zum Beispiel in Facebook-Gruppen. Wenn die Pflanze nicht sofort bestimmt werden kann, kannst du Fotos davon in botanischen Foren oder sozialen Medien teilen und um Hilfe bei der Identifizierung bitten. Die Pflanzen-Fans helfen sich in der Regel gerne gegenseitig.

5

Gelernte Fachleute findet man in Botanischen Gärten oder Herbarien. Man kann auch dort mal nachfragen.

6

Immer noch eine Frage offen? Dann wende dich an uns. Schick uns eine Mail an: isarforscher@memonature.org